150 Jahre
culture of
excellence

150 Jahre

TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Das Programm im Jubiläumsjahr 2018

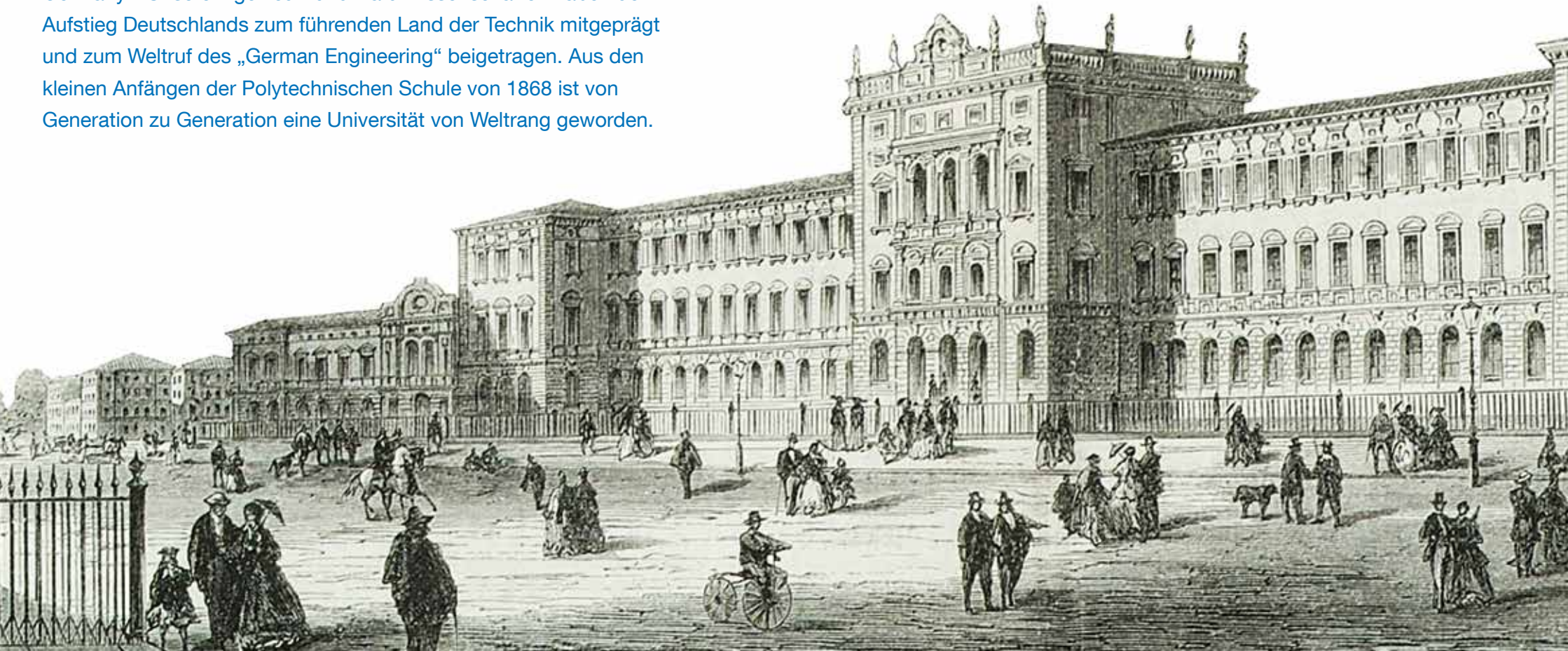
TUM. Erfolgsmodell Wissenschafts-unternehmen

150 Jahre Technische Universität München – das heißt auch 150 Jahre „culture of excellence“. Mit ihrem Erfolgsmodell „Wissenschafts-unternehmen“ steht die TUM für die Erfolgsgeschichte „made in Germany“. Unsere Ingenieur- und Naturwissenschaften haben den Aufstieg Deutschlands zum führenden Land der Technik mitgeprägt und zum Weltruf des „German Engineering“ beigetragen. Aus den kleinen Anfängen der Polytechnischen Schule von 1868 ist von Generation zu Generation eine Universität von Weltrang geworden.

VORWORT VON PROF. DR. WOLFGANG A. HERRMANN
PRÄSIDENT DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT MÜNCHEN

„Der gewerblichen und industriellen Welt den zündenden Funken der Wissenschaft zu bringen“: Dieser Gründungsauftrag aus der Inaugurationsrede meines ersten Vorgängers Karl Max von Bauernfeind ist zum Programm geworden, dem wir auch heute verpflichtet sind.

Die „Marke TUM“ hat ihr eigenes Gesicht, ihre Absolventen sind in aller Welt gefragt. In den 150 Jahren ihrer Geschichte hat die TUM, beginnend mit Carl von Linde, geniale Entdecker, Erfinder und Unternehmer hervorgebracht. Herausragende Wissenschaftler, darunter mehr als ein Dutzend



Nobelpreisträger, international angesehene Architekten und Städteplaner und auch viele erfolgreiche Politiker gehören zu ihren Alumni.

Der Schlüssel für diesen Erfolg ist das „Abenteuer Forschung“: Ausbildung am wissenschaftlichen Gegenstand, gestaltende Teilhabe am wissenschaftlich-technischen Fortschritt. Keine verlängerte Werkbank der Industrie, sondern Wegbereiter des neuen Wissens auf unkartiertem Gelände! Dieser Pioniergeist, der schon die Gründergeneration der TUM-Professoren beseelte, hat seit 1868 unsere „Corporate Identity“ als Universitätsgemeinschaft geformt und wetterfest gemacht.

Die Leitstrahlen des Unternehmens Universität sind heute

- Wissenschaftlichkeit
- Internationalität
- Interdisziplinarität.

Als unternehmerische Universität orientieren wir uns im internationalen Wettbewerb an den Besten. Aus der disziplinären Tiefe schaffen wir die fächerverbindende Breite. Unsere vielfach bewiesenen Stärken in den Technik-, Natur- und Lebenswissenschaften haben wir in der jüngeren Geschichte mit den Geistes-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften horizontweitend verstärkt. Wir analysieren die Wechselwirkungen von Politik, Gesellschaft, Wissenschaft und Technologie, um Vorschläge für die politische Zukunftsgestaltung einer führenden Techniknation zu entwickeln. Damit können wir den neuen großen Herausforderungen begegnen, welche die dynamischen gesellschaftlichen Veränderungen rund um den Planeten Erde mit sich bringen.

So gestalten wir heute den wissenschaftlich-technischen Fortschritt fachübergreifend im Gesamtkontext. Dabei bringen wir die Vielfalt unserer Fächerkulturen zur Resonanz: Ernährung & Gesundheit. Rohstoffe, Energie, Klima & Umwelt. Information & Kommunikation. Mobilität & Infrastruktur – das sind die Jahrhundertthemen, denen sich unsere Forscherinnen und Forscher widmen und die sie ihren Studierenden vermitteln, unterstützt von einer Mitarbeiterschaft, die in die Tausende zählt.

In unserem Jubiläumsjahr wenden wir den Blick zurück auf die große Vergangenheit unserer Technischen Universität München. Vor allem aber schauen wir voraus auf die Herausforderungen der Zukunft.

Das soll unser Festprogramm im Jubiläumsjahr deutlich machen. Der Adventsmatinee 2017 als Auftakt und dem Festakt am 12. April 2018, zu dem der Bundespräsident seine Teilnahme zugesagt hat, schließen sich bis zum Jahresende zahlreiche Veranstaltungen an, die auf ihre Weise unser Jubiläumsmotto sichtbar machen: **TUM heißt „culture of excellence“. Innovation seit 1868.**

Ihr

Prof. Wolfgang A. Herrmann
Präsident

EIN BLICK ZURÜCK ...

1868

Gründung der Technischen Universität München

König Ludwig II., Handelsminister Gustav von Schlör und der Geodäsieprofessor Karl Max Bauernfeind sind die Gründer der TUM. Ihrer Entschlossenheit und Weitsicht verdankt die einstige „Polytechnische Schule“ in München nicht nur ihre Entstehung, sondern auch den Erfolg, den sie von Anfang an hatte. Am 12. April 1868 unterzeichnete der König den Gründungserlass. Im November 1868 nahm sie mit 24 Professoren sowie rund 400 Studenten ihre Arbeit auf. Kleine Anfänge, die Großes bewirkt haben!

DEZEMBER 2017

TUM-Adventsmatinee und Vivat TUM

„Scientiis et Artibus“ – der Wissenschaft und den Künsten. So steht es in großen Lettern über einem Eingangsportal unserer Universität. So vereint heute auch die Musik die Mitglieder der TUM: Bei den Adventskonzerten am 3. Dezember 2017 in der Philharmonie im Gasteig kommt die TUM-Familie zusammen – Studierende, Mitarbeitende, Alumni, Fördernde, Freundinnen und Freunde nehmen an den generationenverbindenden Veranstaltungen teil. Das Symphonische Ensemble München und der TUM-*Chor* übernehmen gemeinsam mit den Solisten die musikalische Gestaltung. Die Leitung hat Prof. Felix Mayer (TUM Carl von Linde-Akademie).

Der Spendenerlös der Benefizkonzerte fließt in das Grundstockvermögen der TUM-Universitätsstiftung, die aus ihren Erträgen die Talente der TUM fördert und neue hinzugewinnt.

Wann

3. Dezember 2017
Adventsmatinee: 11.00 Uhr
Vivat TUM: 14.30 Uhr

Wo

Philharmonie im Gasteig
Rosenheimer Straße 5
81667 München

Kontakt

Adventsmatinee:
adventsmatinee@tum.de

Vivat TUM:
alumniundcareer@tum.de

www.tum.de/unileben/veranstaltungen/adventsmatinee

Sonstiges

Veranstaltungen intern
Anmeldung erforderlich

Dies academicus

Zum Hochschulfeiertag „Dies academicus“ kommen Mitarbeitende, Studierende und Alumni der Technischen Universität München alljährlich im Dezember zusammen.

Die Feierlichkeiten gelten dem Rückblick auf das akademische Jahr und der Auszeichnung besonderer Leistungsträger. Der diesjährige Festredner ist Diébédo Francis Kéré, seit Oktober 2017 Professor für „Architectural Design and Participation“ in der Archtekturfakultät. Prof. Kéré ist international hoch anerkannt für seine nachhaltigen, sozialen und ökologischen Architekturprojekte in Entwicklungsländern. Seine Festrede trägt den Titel: „Inspired to build“.

Wann

7. Dezember 2017
10.00 Uhr

Wo

Werner-von-Siemens-Hörsaal
(Auditorium maximum)
Arcisstraße 21
80333 München

Kontakt

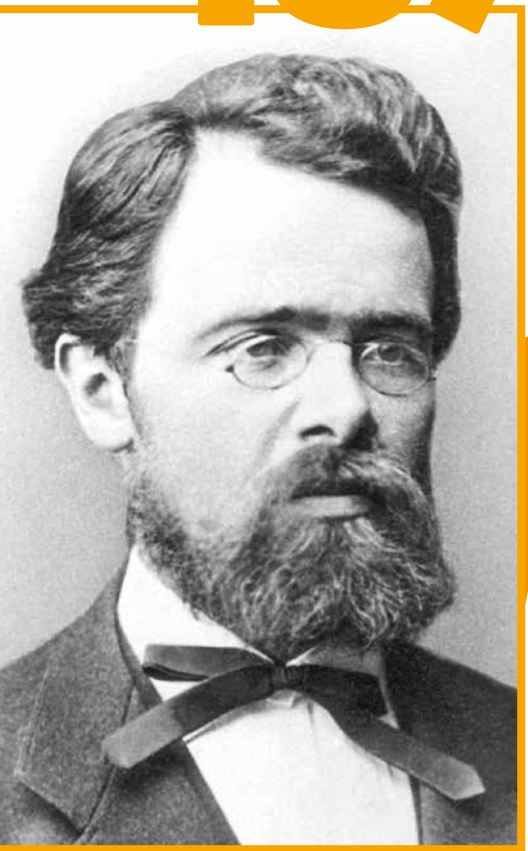
www.tum.de/unileben/veranstaltungen/diesacademicus

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich

EIN BLICK ZURÜCK ...

1872



Carl von Linde: Professor, Erfinder, Unternehmer

1872 wurde Carl Linde zum ordentlichen Professor ernannt. Vier Jahre zuvor war der 26-jährige als a. o. Professor für Maschinenbau einer der 24 Gründungsprofessoren der neuen Hochschule, der er bis zu seinem Tod 1934 eng verbunden blieb. Carl von Linde wurde in München einer der bedeutendsten Maschinenbauingenieure, Pionier der Kältetechnik und Begründer eines Weltunternehmens. In seiner Person vereinen sich die besten Eigenschaften des akademischen Lehrers, Erfinders und Unternehmers.

APRIL 2018

Festakt 150 Jahre Technische Universität München

Am 12. April 1868 wurde die heutige Technische Universität München von Ludwig II., König von Bayern, gegründet. Zum 150-jährigen Jubiläum erinnert eine Festveranstaltung im Herkulessaal der Residenz die geladenen Gäste aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft an diese folgenreiche Weichenstellung.

Wir freuen uns über die Zusage von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, am Festakt teilzunehmen und zu den Gästen zu sprechen. Der Ministerpräsident des Freistaats Bayern und der Präsident der Technischen Universität München werden die historische Entwicklung der TUM, ihre aktuelle Position im internationalen Wettbewerb und ihre globalen Zukunftsperspektiven würdigen. Moderiert wird die Veranstaltung von der Fernsehjournalistin Anouschka Horn. Die Feier wird vom Symphonischen Ensemble München unter Leitung von Prof. Felix Mayer musikalisch umrahmt. Das Bayerische Fernsehen überträgt die Veranstaltung live in voller Länge.

Im Anschluss gibt der Ministerpräsident einen Empfang für die Gäste des Festakts.

Wann

12. April 2018
10.00 Uhr

Wo

Herkulessaal der Residenz München
Residenzstraße 1
80333 München

Kontakt

TUM150 Büro
jubilaeum@tum.de

Sonstiges

Veranstaltung für geladene Gäste

Ökumenischer Gottesdienst

Am 150. Gründungstag der Technischen Universität München, dem 12. April 2018, feiern wir einen Ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Universitätskirche St. Markus in München. Motto: „Glaube und Wissen“.

Den Gottesdienst zelebrieren Landesbischof Prof. Heinrich Bedford-Strohm (Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland), Seine Eminenz Reinhard Kardinal Marx (Erzbischof von München und Freising) sowie Erzpriester Apostolos Malamoussis (Bischöflicher Beauftragter für die Griechisch-Orthodoxe Metropolie von Deutschland).

Musikalisch wird der Gottesdienst vom TUM*Chor* und dem Posaunenchor der Markuskirche unter der Leitung von Prof. Felix Mayer gestaltet. Anschließend laden die Evangelische Hochschulgemeinde und die Katholische Hochschulgemeinde zu einem Empfang.

Wann

12. April 2018
17.00 Uhr

Wo

St. Markus
Gabelsbergerstraße 6
80333 München

Kontakt

TUM150 Büro
jubilaeum@tum.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich

Ausstellung: Zeitlupe – 150 Jahre Technische Universität München

Zum Jubiläum der TUM wird in der Immatrikulationshalle, dem zentralen Ort des Hauptgebäudes in der Arcisstraße, eine Installation zur Geschichte der Technischen Universität München gezeigt.

Auf einer die ganze Rückseite der Halle umfassenden Projektionswand wird die Geschichte der TUM dekadenweise von den Anfängen bis zur Gegenwart in Texten und Bildern vergegenwärtigt.

Für diese Ausstellung haben Mitarbeiter des TUM-Lehrstuhls für Architekturinformatik, Dipl.-Des. Andreas Wolter M. Sc. und Dipl.-Ing. Jens Weber M. Sc., eine digital gesteuerte Präsentationstechnik entwickelt, die reizvolle neue Blicke auf die TUM-Geschichte eröffnet.

Gleichzeitig präsentiert die Deutsche Post AG am Eröffnungstag die Sonderbriefmarke „150 Jahre Technische Universität München“.

Wann

12. April 2018
Öffnung der Ausstellung:
15.00 Uhr

Ausstellung geöffnet
vom 13. April –
31. Dezember 2018
werktags: 8.00 - 21.00 Uhr

Wo

Immatrikulationshalle
im Hauptgebäude der
Technischen Universität
München
Arcisstraße 21
80333 München

Kontakt

TUM150 Büro
jubilaeum@tum.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich
zugänglich

Klaus Tschira-Forum im Thiersch-Turm

Der den Stadtteil Maxvorstadt der Landeshauptstadt München optisch prägende Uhrenturm entstand nach Plänen des Architekturprofessors Friedrich von Thiersch in den Jahren 1910 bis 1916.

Der Thiersch-Turm, der als Einzeldenkmal in der Denkmalliste eingetragen ist, ist ein weithin sichtbares Symbol der TUM und steht heute für die Bewahrung der geschichtlichen Identität.

Mit Förderung der Klaus Tschira-Stiftung entsteht im Thiersch-Turm ein neuer repräsentativer Veranstaltungsraum, das Klaus Tschira-Forum. Am 13. April wird das Forum mit geladenen Gästen seiner Bestimmung übergeben.

Wann

13. April 2018

Wo

Technische Universität München
Arcisstraße 21
80333 München

Sonstiges

Veranstaltung für geladene Gäste

EIN BLICK ZURÜCK ...

1943

75-Jahrfeier im „Dritten Reich"

Wie das 50-jährige fand auch das 75-jährige Gründungsjubiläum der TH München in Kriegszeiten statt. Im Dezember 1943 war, nach der Schlacht von Stalingrad zu Jahresbeginn, der Untergang des „Dritten Reichs" schon absehbar. Die 1943 stark zunehmenden Luftangriffe auf München machten die Verlegung zahlreicher Hochschuleinrichtungen ins Umland erforderlich. Einberufungen zur Wehrmacht, Luftschutzmaßnahmen, zerstörte Infrastruktur und Versorgungsengpässe belasteten auch den akademischen Alltag. Bei Kriegsende 1945 waren nahezu 70 Prozent der Bausubstanz zerstört und die Zukunft der Hochschule ungewiss.

3.5.
2018

Mitarbeiterfest in Garching

Als die TUM 1868 gegründet wurde, hatte sie neben den 24 Professoren etwa 30 weitere Mitarbeiter – heute sind es zehntausend, verteilt auf viele Standorte. Sie alle tragen dazu bei, dass die TUM das geworden ist, was sie ist: eine Universität von Weltrang.

Mit dem Mitarbeiterfest für die Beschäftigten aller Standorte bedankt sich die TUM bei ihren Bediensteten. Präsident und Kanzler eröffnen das Fest, in dem den TUM-Angehörigen und ihren Familien ein attraktives Programm – mit Kinderbetreuung – geboten wird. Als besonderes Schmankerl gibt es eine exklusive Aufführung des neuen Programms „Gaudigipfel“ von „Wolfgang Krebs & Die Bayerischen Löwen“, das den Bogen schlägt von Ludwig II. bis zur Gegenwart des Jahres 2018.

Gleichzeitig präsentiert der TUM-Standort Garching sein neues Gesicht: Die „Neue Mitte“ GALILEO wird dann gerade fertiggestellt sein, und die Supernova der Europäischen Südsternwarte ESO hat kurz zuvor ihre Pforten geöffnet. Auch der 6. Campuslauf der Jungen Akademie und maiTUM bieten ein ereignisreiches Umfeld, das den Weg zum Standort Garching lohnend macht.

Wann

3. Mai 2018
11.00 Uhr

18.30 Uhr: Auftritt
Wolfgang Krebs &
Die Bayerischen Löwen

Wo

TUM Campus Garching

Kontakt

TUM150 Büro
jubilaeum@tum.de

Sonstiges

Interne Veranstaltung
für Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter der TUM

GALILEO: Neue Lebensmitte des Campus Garching

Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten erhält der Campus Garching mit GALILEO ein modernes Zentrum für Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und universitäres Leben.

Entlang der Nord-Süd-Achse des Campus entsteht unter anderem das neue Audimax mit 1340 Plätzen. Einer der weltweit größten tagesbelichteten Hörsäle ist auch als Kongresszentrum und Veranstaltungsort für Konzerte und Kinoabende nutzbar. Hinzu kommen zahlreiche Seminar- und Tagungsräume mit 20 bis 300 Plätzen. Mehrere Institute der TUM werden im GALILEO ihren neuen Sitz haben, ebenso wie Hightech-Unternehmen verschiedener Branchen. Zu GALILEO gehört das Courtyard by Marriott München-Garching, das auf internationale akademische Hotelgäste eingerichtet ist. Für Doktoranden und Gastprofessoren stehen möblierte Apartments zur Verfügung. Ein Einkaufszentrum, eine internationale Gastronomie, eine Bankfiliale sowie ein Fitnesscenter bereichern fortan den Campus. Möglich wurde GALILEO durch die Kooperation der TUM mit der Projektgesellschaft Neue Mitte am Hochschulcampus Garching Gmbh & Co. KG, die zu Soini Asset Immobilien gehört.

Wann

4. Mai 2018

Wo

GALILEO
Walther-von-Dyck-Straße
2 – 16
85748 Garching

Kontakt

www.galileo-tum.de

Sonstiges

Veranstaltung für
geladene Gäste

maiTUM

Traditionsgemäß wird in Bayern Anfang Mai ein Maibaum aufgestellt. Dabei wird gehörig gefeiert. In dieser Tradition stehen wir, wenn die Studentische Vertretung ihre Verbundenheit mit ihrer Universität zeigt, gemäß dem Motto: „At home in Bavaria, successful in the world.“ Wahre Internationalität bedeutet nämlich, die Heimat mit der Welt zu verbinden.

Zum vierten Mal wird der Studenten- und Mitarbeiterschaft von über 200 ehrenamtlichen Helfern echte bayerische Maifeststimmung beschert, diesmal auf dem Campus Garching und anlässlich der Eröffnung von GALILEO.

Schon in den vergangenen drei Jahren erfreute sich unser Fest großer Beliebtheit, leicht erkennbar an den vollbesetzten Festzelten. Ob waschechter „Urbayer“ oder internationale Austauschstudentin: Alle sind Sie eingeladen zum Mitfeiern!

Der Maibaum trägt als „Zunftzeichen“ die Logos der Fakultäten, gekrönt von den Logos der TUM und der Studentischen Vertretung.

Wann

3. – 4. Mai 2018
11.00 – 22.00 Uhr

Wo

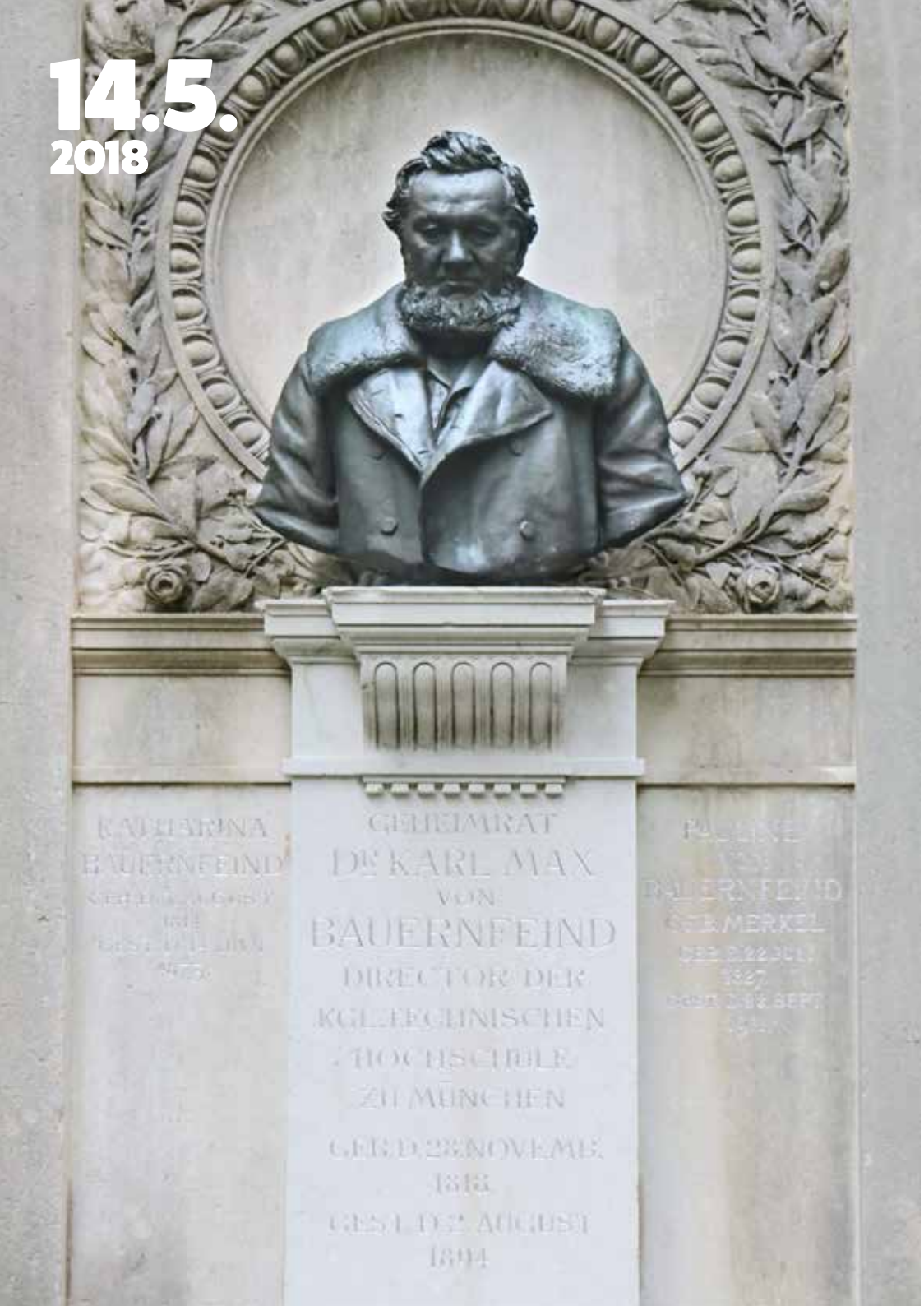
TUM Campus Garching

Kontakt

Studentische Vertretung
der Technischen
Universität München
info-maitum@fs.tum.de
www.maitum.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich



14.5.
2018

Kranzniederlegung am Grabmal Karl Max von Bauernfeinds

Als Karl Max von Bauernfeind im Dezember 1868 die neue Hochschule eröffnete, war er gerade 50 Jahre alt geworden. Im Jubiläumsjahr der TUM jährt sich also sein Geburtstag zum 200. Mal.

Aus diesem Anlass wurde sein Grabmal auf dem Alten Nördlichen Friedhof in der Arcisstraße ebenso restauriert wie das gegenüberliegende Grabmal des damaligen kgl.-bayerischen Handelsministers Gustav von Schlör. Beide hatten die Gründung der Hochschule initiiert und umgesetzt.

Die Restaurierungsarbeiten wurden durch die großzügige Unterstützung des gemeinnützigen „Karl Max von Bauernfeind-Vereins zur Förderung der Technischen Universität München e. V.“ ermöglicht. Zum Gedenken an den Gründer der TUM wird sein heutiger Nachfolger, Prof. Wolfgang A. Herrmann, gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins einen Kranz niederlegen. Musikalisch umrahmt wird die Zeremonie von Mitgliedern des Symphonischen Ensembles München unter Leitung von Prof. Felix Mayer. Anschließend findet eine Gedenkveranstaltung im Hauptgebäude statt.

Wann

14. Mai 2018
17.00 Uhr

Wo

Alter Nördlicher Friedhof
Arcisstraße 45
80799 München

Kontakt

TUM150 Büro
jubilaeum@tum.de

Sonstiges

Veranstaltung für geladene Gäste

18.5.
2018

Die TH München im Nationalsozialismus

Am 17. Mai 2018 eröffnet das NS-Dokumentationszentrum München seine Sonderausstellung über die Geschichte der Technischen Hochschule München (heute Technische Universität) in der NS-Zeit. Sie dokumentiert die personellen und institutionellen Veränderungen sowie die Indienstnahme der Hochschule für die Kriegsvorbereitung und Rüstung. Rekonstruiert werden zudem die Vertreibung jüdischer und politisch missliebiger Hochschullehrer und die Anpassung und Selbstmobilisierung von Professoren im NS-Regime. Im Zentrum stehen die Entwicklung von Lehre und Forschung an den einzelnen Fakultäten und die Ideologisierung und Militarisierung der ganzen Hochschule. In einem Ausblick werden die Entnazifizierung und der Umgang mit der Zeit des Nationalsozialismus nach 1945 betrachtet. Kurator der Ausstellung ist Winfried Nerdinger, Prof. für Architekturgeschichte an der TUM von 1986 bis 2012 und Direktor des Architekturmuseums, Emeritus of Excellence der TUM und Gründungsdirektor des NS-Dokumentationszentrums München. Die Ausstellung wird am 17. Mai 2018 eröffnet mit einer Begrüßung durch den Präsidenten der TUM, Prof. Dr. Wolfgang A. Herrmann, und einem Festvortrag des renommierten Freiburger Zeithistorikers Prof. Dr. Ulrich Herbert über die Rolle der Universitäten im „Dritten Reich“.

Wann

Ausstellungseröffnung:
17. Mai 2018 | 17.00 Uhr

Ausstellung geöffnet vom
18. Mai – 26. August 2018
Di – So: 10.00 – 19.00 Uhr

An Feiertagen geöffnet, auch wenn es sich um einen Montag handelt.

Wo

NS-Dokumentationszentrum München
Brienner Straße 34
80333 München

Kontakt

nsdoku@muenchen.de
089 233 67000
www.ns-dokuzentrum-muenchen.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich
Eintritt: regulär: 5 €
ermäßigt: 2,50 €
Jugendliche unter 18 Jahren kostenfrei
Eröffnung kostenfrei

EIN BLICK ZURÜCK ...

2002

TUM.Asia in Singapur

2002 gründete die TUM in Singapur die erste Auslands-Dependance einer deutschen Universität, zunächst unter dem Namen „German Institute of Science and Technology “. Die TUM.Asia Pte. Ltd. bietet mit der industriellen Praxis verbundene Studiengänge insbesondere für Studierende des asiatischen Kulturraums an. Die Tochterinstitution „TUMCREATE“ widmet sich gemeinsam mit der Nanyang Technological University (NTU) der Forschung zur Elektromobilität in tropischen Regionen.

7.–8.6.
2018

INTERNATIONAL SYMPOSIUM ON UNIVERSITY, SOCIETY, GLOBAL LABOR MARKET

Fostering the Talents of Tomorrow

TUM Campus Garching
Science Congress Center Munich

International Symposium on University, Society, Global Labor Market

Eine zentrale Jubiläumsveranstaltung ist das Internationale Symposium „University, Society, Global Labor Market – Fostering the Talents of Tomorrow“.

Das Symposium bietet eine Plattform für den Austausch und die Vernetzung von Führungskräften aus Spitzenuniversitäten, Forschungsinstituten und internationalen Wirtschaftsunternehmen. Es wird die Sichtweisen und Erfahrungshorizonte unterschiedlicher Kulturkreise zusammenführen und darstellen, wie diese Akteure die zukunftsgestaltenden Talente fördern können. Wie ergänzen sich Wissenschaft und Wirtschaft gegenseitig, um sowohl den sich wandelnden Bedürfnissen der Gesellschaft als auch den Anforderungen der globalisierten Arbeitsmärkte gerecht zu werden? Wie beeinflussen und verstärken sich Academia und Industrie im Inventions- und Innovationsgeschehen? Welche Schlüsselfaktoren führen in verschiedenen Wissenschafts- und Unternehmenskulturen zum Erfolg? Angesichts der jüngsten Tendenzen in Richtung Protektionismus, Isolation und Populismus stellt sich die Frage, wie die Akteure im Wissenschaftssystem zur völkerverbindenden Internationalität beitragen und verantwortungsvolle Führungskräfte hervorbringen können.

Wann

7. – 8. Juni 2018

Wo

Science Congress
Center Munich
Walther-von-Dyck-Str. 10
85748 Garching

Kontakt

TUM Institute for
Advanced Study
info@ias.tum.de

Sonstiges

Veranstaltung für
geladene Gäste

GARNIX 2018

Vom 11. – 15. Juni heißt es am Campus Garching wieder Sommer, Sonne, GARNIX! Das studentische Team scheut erneut keine Mühen, damit man sich bei „GARNIX“ auf der Chemie-Wiese rundum bestens versorgt fühlt.

Musikalisch bieten wir wie gewohnt schwungvolle Unterhaltung mit Newcomerbands aus Deutschland und Österreich. Das Programm spannt einen Bogen von Hip-Hop zu bayerisch, Reggae / Ska bis hin zur absoluten Härte am Metalfreitag. Besonders wichtig ist es uns im Jubeljahr, den Fokus auf Nachhaltigkeit in der Festivalplanung zu legen. Deshalb erweitern wir den üblichen Speiseplan um ein biologisches Grillfleischangebot und vegane Falafel – selbstverständlich alles in gewohnter Köstlichkeit. Wir leben ja schließlich in Bayern!
Ein solches Großprojekt lässt sich natürlich nur schwer alleine auf die Beine stellen. Deshalb bedanken wir uns schon jetzt herzlich bei allen, die das Jubiläums-GARNIX möglich machen: die Universitätsstadt Garching, der tu film, die Campus Cneipe C2, das Studentenwerk und die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die vor und hinter den Kulissen fleißig sind.

Wann

11. – 16. Juni 2018
11.00 – 21.00 Uhr

Wo

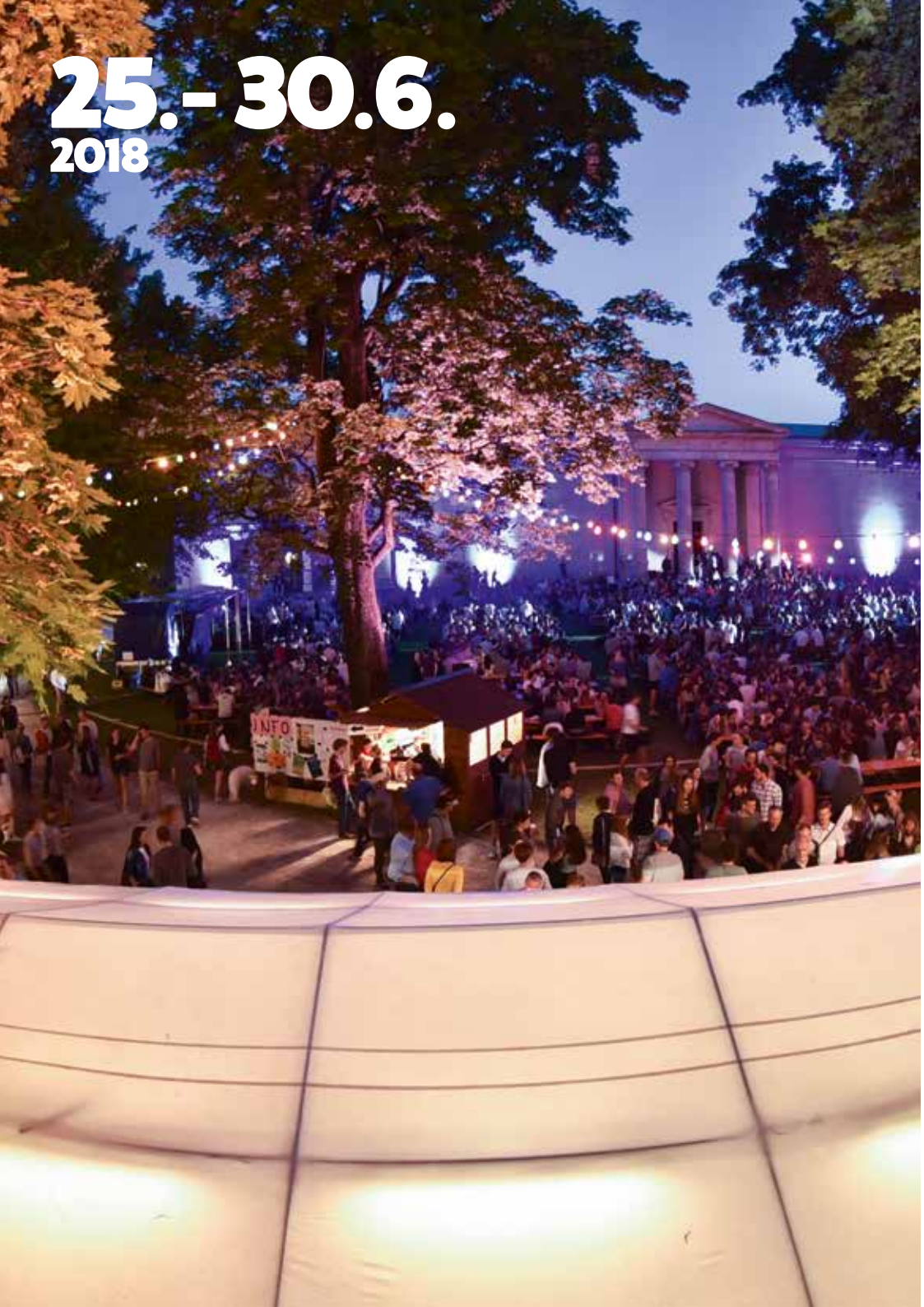
TUM Campus Garching

Kontakt

Studentische Vertretung
der Technischen
Universität München
garnix@fs.tum.de
www.garnix-festival.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich
zugänglich



TUNIX 2018

Das Jubeljahr unserer Alma Mater gibt guten Grund zu fragen: Warum bei schönem Wetter im Hörsaal sitzen, wenn man auch draußen im TUNIX-Biergarten feiern kann?

Es ereignet sich zum 38. Mal, dass Studierende der Technischen Universität München Bühne und Biergarten auf der Wiese zwischen Glyptothek und Mensa errichten. Vor allem Newcomern und Künstlern aus der Region ist mit diesem Open-Air die Chance auf einen Live-Auftritt im Herzen Münchens geboten. Egal ob Ska, Rockabilly oder Hip-Hop – unser Programm ist so vielfältig wie die Musikszene in und um München. Ein beschwingtes Fest für Jung und Alt!

Studierende und alle anderen mit einem fröhlichen Herzen sind eingeladen, sich von unserem Angebot verwöhnen zu lassen. Neben Deftigem vom Grill, kalten Speisen und frisch gezapftem Bier gibt es zum dritten Mal eine Liegestuhlwiese. Diese bietet den richtigen Ort, um mit Wasserpfeife und Hugo dem Großstadttrubel zu entfliehen.

Wann

25. – 30. Juni 2018
12.00 – 22.00 Uhr

Wo

Freigelände südlich
der Mensa
Arcisstraße 17
80333 München

Kontakt

Studentische Vertretung
der Technischen
Universität München
tunix@fs.tum.de
www.tunix.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich
zugänglich

EIN BLICK ZURÜCK ...

1983

20 000 Studentinnen und Studenten an der TUM

1983 steigt die Zahl der immatrikulierten Studentinnen und Studenten erstmals auf über 20 000. Diese Entwicklung folgt dem Trend zur Bildungsexpansion – Georg Pichts Warnung vor der „Deutschen Bildungskatastrophe“ hatte ihre Wirkung voll entfaltet. Die TUM hat eine extreme Überlastsituation zu schultern. Die Professoren- und Studentenschaft protestiert gemeinsam gegen überfüllte Hörsäle, Wohnraummangel und steigende Lebenshaltungskosten. Im Jubiläumsjahr 2018 hat sich die Zahl der Studierenden auf 42 000 glatt verdoppelt.

Ausstellung: Visionäre und Alltagshelden. Ingenieure – Bauen – Zukunft

Ingenieure spielen die Hauptrollen in der Ausstellung „Visionäre und Alltagshelden. Ingenieure – Bauen – Zukunft“. Denn als Erfinder, Gestalter und Unternehmer stellen Ingenieure im Bauwesen die Erfüllung gesellschaftlicher Grundbedürfnisse sicher.

Die Ingenieurfakultät Bau · Geo · Umwelt ist die einzige ihrer Art in Bayern und reicht in das Gründungsjahr 1868 zurück. Die Ausstellung in der Immatrikulationshalle des TUM-Hauptgebäudes gewährt einen Einblick in das Schaffen der Bauingenieure und dokumentiert exemplarisch das Leistungsspektrum der gesamten Branche. Von der historischen Entwicklung des Berufsbildes wird ein großer Bogen in die Zukunft geschlagen. Protagonisten und Meilensteinprojekte, klassische Bauaufgaben und Innovationen zeigen die gesellschaftliche, kulturelle und technologische Relevanz des Bauingenieurwesens.

Wann

Ausstellungseröffnung
am Tag der Fakultät
der Ingenieurfakultät
Bau Geo Umwelt:
6. Juli 2018
14.00 Uhr

Ausstellung geöffnet vom
6. Juli – 31. August 2018
werktags: 8.00 – 21.00 Uhr

Wo

Immatrikulationshalle
im Hauptgebäude der
Technischen Universität
München
Arcisstraße 21
80333 München

Kontakt

www.bgu.tum.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich
zugänglich

2018 FISU World University Beach Volleyball Championship

Die weltweit besten studentischen Beachvolleyballspieler kommen nach München, um im Jubiläumsjahr an der 9. Studierenden-Weltmeisterschaft (WUC) Beachvolleyball teilzunehmen.

Vom 9. – 13. Juli 2018 werden die neuen Weltmeister auf den brandneuen Beachvolleyball-Feldern der TUM im historischen Olympiapark bestimmt. Diese weltweit bekannte Location erfüllt die höchsten Anforderungen für die Ausrichtung einer internationalen Großveranstaltung. Ein farbenfrohes Rahmenprogramm rundet das Turnier ab. Schirmherr ist der bayerische Ministerpräsident.

Ausgerichtet wird die Weltmeisterschaft vom Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverband (adh) und der Technischen Universität München (TUM). Erwartet werden rund 200 Teilnehmer aus aller Welt.

Motto: Die TUM als Universität mit Sportsgeist.

Wann

9. – 13. Juli 2018
ganztags

Wo

TUM Beach- und Tennisanlage
Kolehmainenweg
80809 München

Kontakt

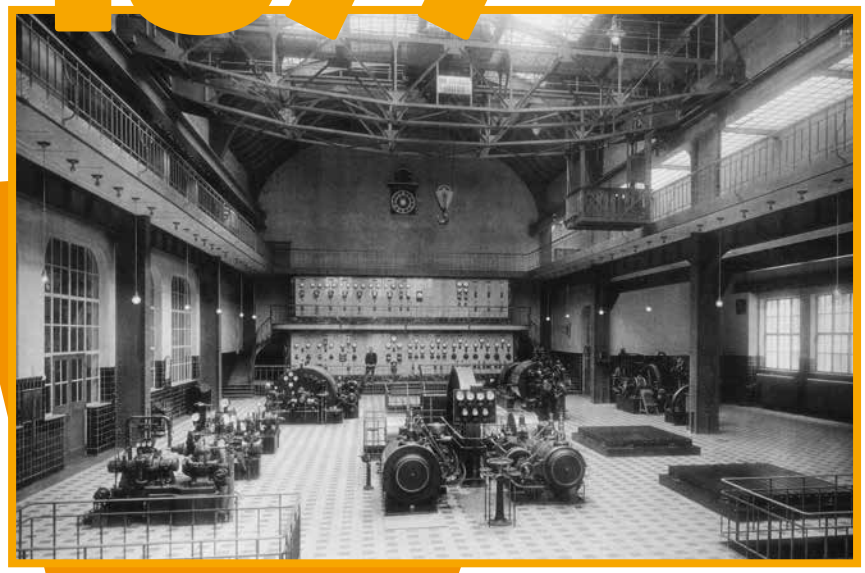
info@wubc2018.de
www.wubc2018.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich
Veranstaltung kostenfrei

EIN BLICK ZURÜCK ...

1877



„Technische Hochschule München"

Am 6. August 1877 verfügte König Ludwig II. gegen den heftigen Widerstand der traditionellen Universitäten die Umwandlung der Polytechnischen Schule in die „Technische Hochschule in München". Damit gehörte auch die Forschung, wie sie etwa im Wärmekraft-Maschinen-Laboratorium betrieben wurde, zu ihrem Kerngeschäft. 1901 folgte das Promotionsrecht, 1970 die Umbenennung in „Technische Universität". Am wissenschaftlichen Rang der Technischen Universitäten zweifelte fortan niemand mehr.

SEPTEMBER 2018

Ausstellung: Königsschlösser und Fabriken – Ludwig II. und die Architektur

Zum 150-jährigen Jubiläum seiner Universität zeigt das Architekturmuseum erstmals eine Gesamtschau der Architektur im Königreich Bayern unter Ludwig II. (1864 – 1886). Der Präsident der TUM eröffnet die Ausstellung am 25. September 2018.

Im Fokus der Präsentation stehen nicht nur die Königsschlösser, sondern auch die öffentliche und private Bautätigkeit in der Zeit unseres Gründerkönigs. Dazu zählen so prominente Gebäude wie das Münchner Rathaus, die Münchner Akademie der Bildenden Künste und das Bayreuther Festspielhaus. Es werden aber auch weniger bekannte, architektur- und kulturgeschichtlich gleichwohl bedeutende Bauwerke gezeigt, so etwa der von Gottfried von Neureuther errichtete, nur fragmentarisch erhaltene Bau der „Neuen Polytechnischen Schule“ in München.

Das Architekturmuseum der TUM gehört international zu den namhaftesten Einrichtungen seiner Art. Es ist seit 2002 in der Münchner Pinakothek der Moderne untergebracht und stellt seither einen ihrer Direktoren.

Wann

Ausstellungseröffnung:
25. September 2018
19.00 Uhr

Ausstellung geöffnet vom
26. September 2018 –
13. Januar 2019
Di – So: 10.00 – 18.00 Uhr
Do: bis 20.00 Uhr

Wo

Architekturmuseum der Technischen Universität München in der Pinakothek der Moderne, Barerstr. 40
80333 München

Kontakt

am@architekturmuseum.de
089 289 22493
www.architekturmuseum.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich, Eintritt: regulär: 10 €, ermäßigt: 7 €, Sonntagseintritt: 1 €, Jugendliche unter 18 Jahren kostenfrei, Eröffnung kostenfrei

Die Meistersinger von Nürnberg

Das hatte sich der Präsident zum Jubiläum gewünscht: Am 27. September 2018 gibt das Ensemble der Bayerischen Staatsoper eine Sondervorstellung der „Meistersinger von Nürnberg“, exklusiv für Mitglieder und Gäste der TUM.

In unserem Gründungsjahr 1868 fand auch die Uraufführung der Wagner-Oper unter der Leitung von Hans von Bülow statt. Die Jubiläumsvorstellung verdanken wir der großzügigen Unterstützung durch die Linde AG.

Richard Wagner konnte seine Arbeit an diesem umfangreichen Opernwerk erst beenden, als er in Ludwig II. König von Bayern einen Förderer gefunden hatte. Bald nach der Uraufführung verlieh der König dem Komponisten den Bayerischen Maximilansorden für Wissenschaft und Kunst, zusammen mit dem Architekten Gottfried von Neureuther.

Wann

27. September 2018
17.00 – 22.30 Uhr

Wo

Bayerische Staatsoper
Max-Joseph-Platz 2
80539 München

Sonstiges

Veranstaltung für geladene Gäste

THE LINDE GROUP

EIN BLICK ZURÜCK ...

1995

Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann

1995 wurde der Chemiker Wolfgang A. Herrmann im Alter von 47 Jahren zum Präsidenten der TUM gewählt. Mit seinen Forschungsarbeiten zur Metallorganischen Chemie und Katalyse hatte Herrmann internationale Reputation erworben. Unter seiner Präsidentschaft, die unter dem Leitbild der „Entrepreneurial University“ steht, steigt die TUM in die Weltklasse auf. Sie gewinnt wiederholt die Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder (2002 bzw. 2012). Wolfgang A. Herrmann wurde vielfach wissenschaftlich und öffentlich ausgezeichnet. Er ist der am längsten amtierende Präsident einer deutschen Universität.

Tag der offenen Tür

Im Herbst des Jubiläumsjahres öffnet die TUM ihre Pforten für die Öffentlichkeit.

Die vier großen Standorte in München, Freising-Weihenstephan, Garching und Straubing, aber auch die Forschungsstationen in Iffeldorf, Obernach und Wettzell und anderen TUM-Orten eröffnen den Blick hinter die Kulissen und zeigen, wie die TUM in ihrer fachlichen Vielfalt tickt.

Aber nicht nur zur Besichtigung ist die Öffentlichkeit eingeladen, sondern auch zum Mitfeiern. Jeder Standort bietet den interessierten Besuchern ein eigenes Angebot zum Anschauen und Mitmachen. Dabei kommen kulinarische Angebote – zum guten Teil an der TUM selbst zubereitet – nicht zu kurz!

Wann

13. Oktober 2018
11.00 – 18.00 Uhr

Wo

Standorte der Technischen Universität München

Kontakt

TUM150 Büro
jubilaeum@tum.de

Sonstiges

Veranstaltungen öffentlich zugänglich

15.10.
2018

Erstsemesterbegrüßung

Im Oktober 2018 erwartet die TUM wieder weit über 10 000 neuimmatrikulierte Studierende aus der ganzen Welt.

Wie jedes Jahr sind sie zur Immatrikulationsfeier geladen. Die „Erstsemesterbegrüßung“ ist ein schöner Brauch geworden, mit dem die TUM zeigt, dass für sie ihre Studentinnen und Studenten nicht nur Immatrikulationsnummern sind, sondern Partner bei der gemeinsamen Arbeit an dem „Unternehmen Wissenschaft“. Den Erstsemestern wird dabei auch mit einem Umtrunk vor Augen geführt, dass die TUM die einzige Universität der Welt mit einer eigenen Brauerei ist: Es gibt Freibier von der „Bayerischen Staatsbrauerei Weihenstephan“.

Wann

15. Oktober 2018
17.00 – 20.30 Uhr

Wo

Freigelände südlich
der Mensa
Arcisstraße 17
80333 München

Kontakt

www.tum.de/studium/
immatrikulationsfeier

Sonstiges

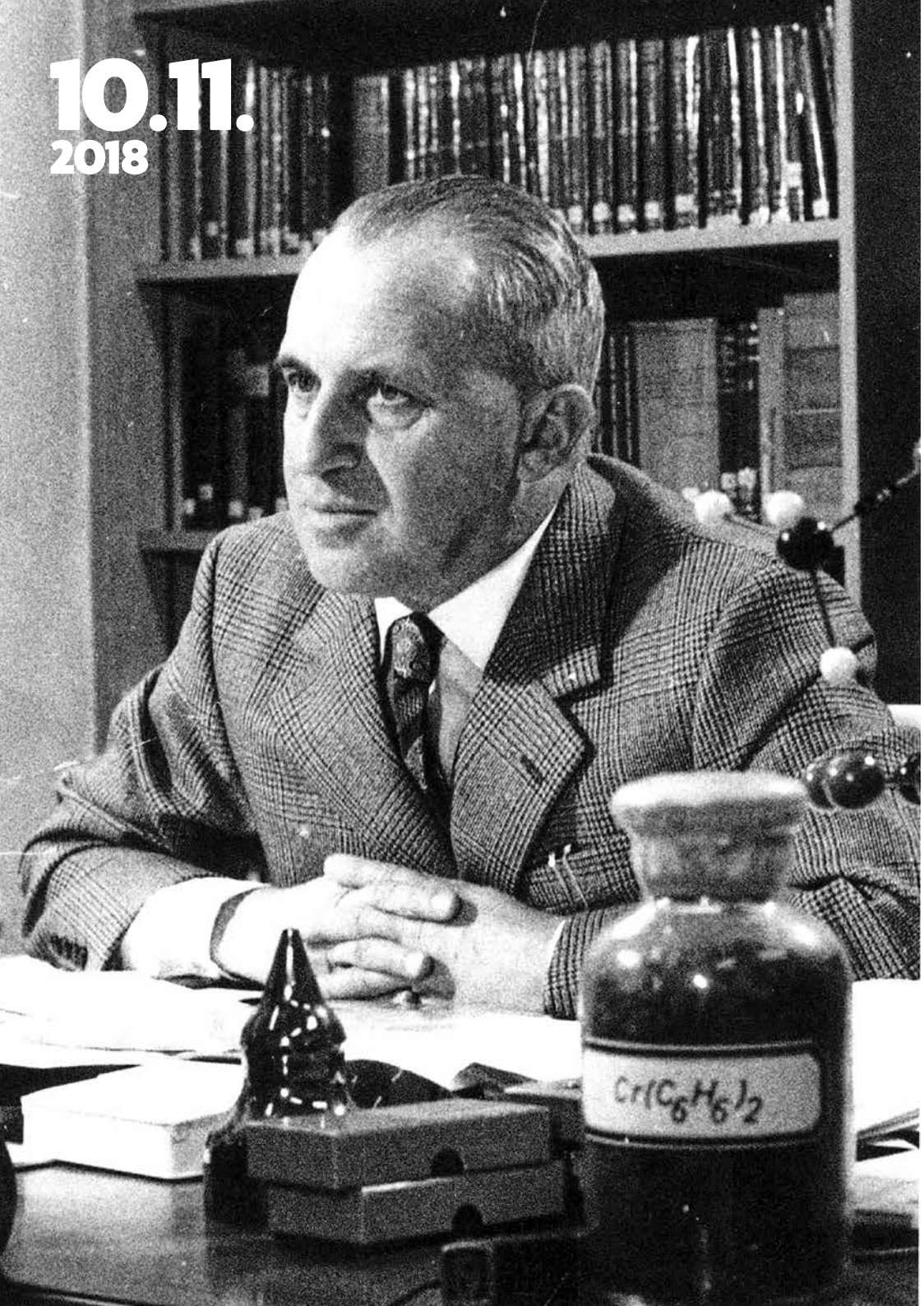
Veranstaltung öffentlich
zugänglich

EIN BLICK ZURÜCK ...

1883

Emil Erlenmeyer wird emeritiert

1883 wurde der Chemiker Emil Erlenmeyer emeritiert. Schüler von Justus von Liebig, war er der erste in einer langen Reihe herausragender Chemieprofessoren unserer Universität, darunter auch Nobelpreisträgern. Er erforschte insbesondere die Struktur organischer Verbindungen und erkannte als erster das Prinzip der chemischen Mehrfachbindung. Neben seiner Professorentätigkeit beriet er die Chemische Fabrik Heufeld, Vorläuferin der Süd-Chemie AG (heute Clariant). Die Chemiker kennen ihn wegen des von ihm entwickelten „Erlenmeyerkolbens“.



10.11.
2018

Gedächtniskolloquium für Nobelpreisträger E. O. Fischer zum 100. Geburtstag

In ihrem Jubiläumsjahr gedenkt die TUM auch des 100. Geburtstags eines ihrer prominentesten Studenten und Professoren: Ernst Otto Fischer, Nobelpreisträger für Chemie von 1973, war mit kurzer Unterbrechung von seinem Studienbeginn 1941 an bis zu seiner Emeritierung 1984 der Technischen Universität München verbunden. Er war ein weltweit hoch angesehener Forscher, geehrt mit zahlreichen wissenschaftlichen und öffentlichen Auszeichnungen, sowie Mitglied in deutschen und internationalen Wissenschaftsakademien. Aus seinem Schülerkreis gingen als „Fischer-Schule“ zwölf Lehrstuhlinhaber und eine Legion namhafter Industriechemiker hervor.

An diesen weltweit bedeutenden Wissenschaftler erinnert ein Kolloquium seiner ehemaligen Fakultät. Der heutige Präsident Wolfgang A. Herrmann, selbst Fischer-Schüler und unmittelbarer Lehrstuhlnachfolger, eröffnet die Veranstaltung. In Vorträgen wird die Bedeutung Fischers gewürdigt, verbunden mit einer kleinen Ausstellung.

Wann

10. November 2018
10.00 Uhr

Wo

Friedrich von Thiersch Hörsaal im Hauptgebäude der Technischen Universität München
Arcisstraße 21
80333 München

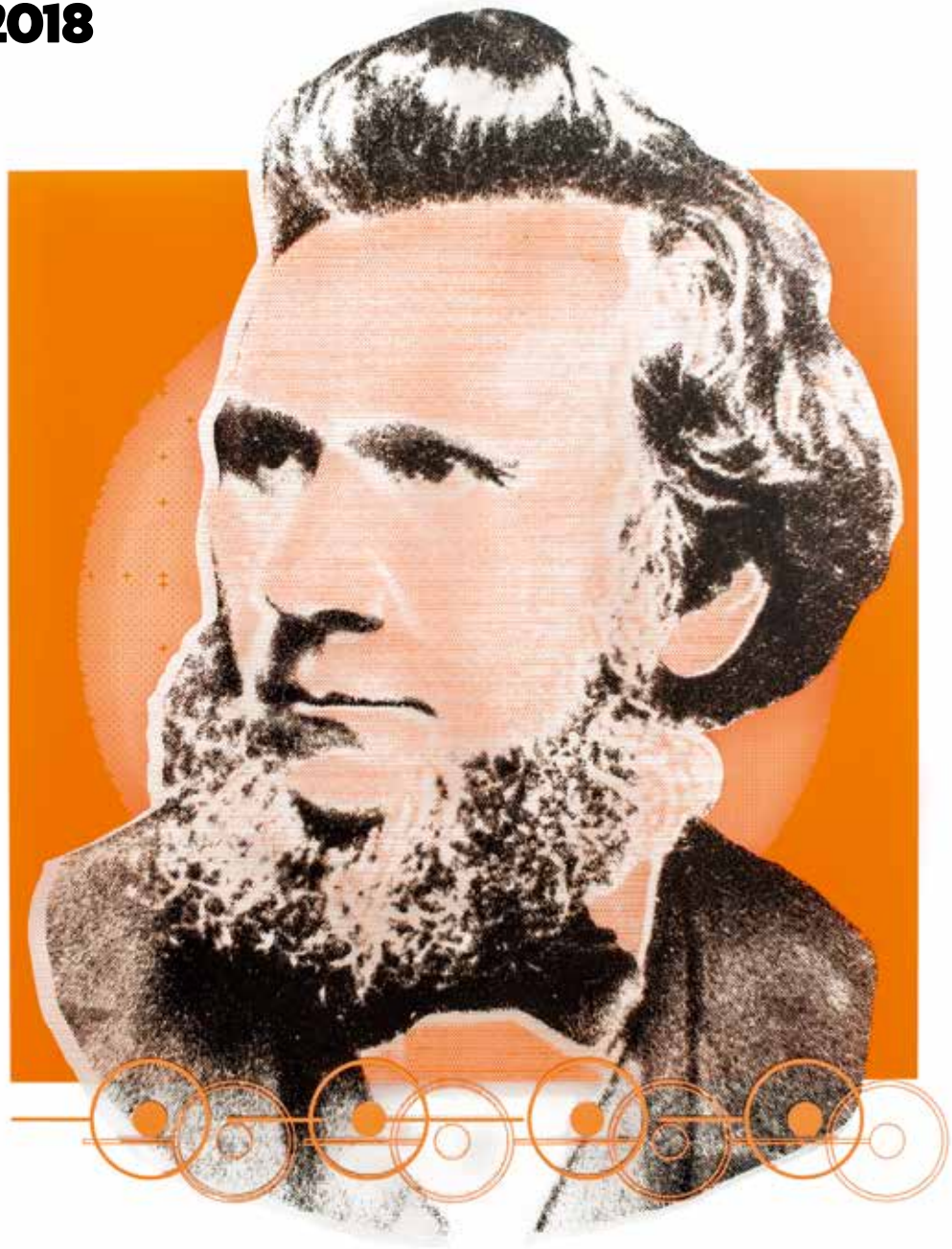
Kontakt

www.ch.tum.de

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich

28.11.
2018



Preisverleihung IdeAward

„Innovation seit 1868“ – dieses Leitmotiv der TUM-Geschichte gilt nicht nur für die Vergangenheit, sondern auch für die Zukunft. Deshalb motiviert die TUM alljährlich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dazu, ihre Ideen in innovative und wettbewerbsorientierte Ausgründungen umzusetzen.

Die Verleihung des IdeAward steht im Jubiläumsjahr ganz im Zeichen des unternehmerischen TUM-Gründers Karl Max von Bauernfeind, an dessen 200. Geburtstag an diesem 28. November 2018 zu erinnern ist.

Die Preise des IdeAward werden verliehen für Erfindungen und Technologien mit wirtschaftlichem Verwertungspotenzial, die in Form von Dissertationen, Bachelor- und Masterarbeiten oder sonstigen Projektarbeiten vorliegen.

Der Wettbewerb wird von der TUM in Zusammenarbeit mit der Zeidler-Forschungs-Stiftung und der UnternehmerTUM durchgeführt. Die Plätze 1 bis 3 des Wettbewerbs erhalten eine finanzielle Förderung durch die Zeidler-Forschungs-Stiftung und Coaching durch die TUM Gründungsberatung.

Wann

28. November 2018
18.00 – 21.00 Uhr

Wo

Werner-von-Siemens-Hörsaal
(Auditorium maximum)
Arcisstraße 21
80333 München

Kontakt

TUM Entrepreneurship
www.tum.de/wirtschaft/entrepreneurship/tum-ideaward

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich

EIN BLICK ZURÜCK ...

2006

Exzellenz-Universität

2006 wird die Technische Universität München als eine der drei ersten Exzellenz-Universitäten in der „Exzellenzinitiative“ ausgezeichnet. Ausgezeichnet wurden u. a. der Cluster „Origin and Structure of the Universe“ sowie die „International Graduate School of Science and Engineering“ und das „TUM Institute for Advanced Studies“, für welches die BMW Group das Gebäude auf dem Campus Garching stiftete (10 Mio. Euro). Mit ihrem innovativen Konzept „TUM. The Entrepreneurial University“ setzt die TUM neue Maßstäbe in der deutschen und internationalen Forschungslandschaft.

DEZEMBER 2018

TUM-Adventsmatinee und Vivat TUM 2018

Am Ende des Jubiläumsjahres rundet sich der Bogen mit der alljährlichen Adventsmatinee für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Studierenden und zahlreiche Ehrengäste, die sich zum festlichen Jahresausklang im Gasteig zusammenfinden.

Am Nachmittag sind die Alumni, Erstsemester und ihre Eltern sowie Freunde der TUM zum exklusiven generationenübergreifenden „Vivat TUM"-Konzert eingeladen.

Das Symphonische Ensemble München und der TUM*Chor* übernehmen unter der Leitung von Prof. Felix Mayer gemeinsam mit den Solisten, unter ihnen auch der Präsident der TUM, die musikalische Gestaltung.

Der Spendenerlös der Benefizkonzerte fließt in das Grundstockvermögen der TUM-Universitätsstiftung, die aus ihren Erträgen Projekte an der TUM fördert.

Wann

2. Dezember 2018

Adventsmatinee: 11.00 Uhr
Vivat TUM: 14.30 Uhr

Wo

Philharmonie im Gasteig
Rosenheimer Straße 5
81667 München

Kontakt

Adventsmatinee:
adventsmatinee@tum.de

Vivat TUM:
alumniundcareer@tum.de

www.tum.de/unileben/veranstaltungen/adventsmatinee

Sonstiges

Veranstaltungen intern
Anmeldung erforderlich

6.12.
2018

Dies academicus 2018

Mit dem Dies Academicus 2018 geht das Jubiläumsjahr zu Ende – Anlass für einen Ausblick in die Zukunft der Universität.

Wie jedes Jahr wird der Präsident der Technischen Universität München, Wolfgang A. Herrmann, einen Blick auf herausragende Leistungen und wichtige Entwicklungen an der TUM werfen und damit zeigen, dass auch im Jubiläumsjahr die Arbeit nicht vernachlässigt wurde und dass die TUM auch in Zukunft ihrer Verpflichtung gerecht werden will, die sich aus den Leistungen der Vergangenheit ergibt.

Zum Zeitpunkt des Jahrestags befindet sich die Universität zum dritten Mal mitten im Wettbewerb der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder, bei der sie an ihre bisherige Erfolge anschließen will.

Wann

6. Dezember 2018
10.00 Uhr

Wo

Werner-von-Siemens-Hörsaal
(Auditorium maximum)
Arcisstraße 21
80333 München

Kontakt

www.tum.de/unileben/veranstaltungen/diesacademicus

Sonstiges

Veranstaltung öffentlich zugänglich

BILDNACHWEISE

1200 Erstsemesterstudierende des Jubiläumsjahrgangs 2017/18 bilden auf dem Campus Garching den Schriftzug „TUM150“ ©Andreas Heddergott, TUM / *S. 2* ©TUM.Archiv / *S. 4* ©Astrid Eckert, TUM / *S. 6* ©TUM.Archiv / *S. 8* ©Andreas Heddergott, TUM / *S. 10* ©Dr. Andreas Battenberg, TUM / *S. 12* ©Linde Group / *S.14* ©Ina Rena Rosenthal / *S. 16* ©Rainer Schulz, Leutershausen / *S. 18* ©Andreas Wolter M. Sc. / *S. 20* ©Ulrich Benz, TUM / *S. 22* ©Imperial War Museum, London / *S. 24* ©Studentische Vertretung – AStA, TUM / *S. 26* ©Nickl & Partner Architekten AG / *S. 28* ©Rainer Schulz, Leutershausen / *S. 30* ©Quentin Saltzmann / *S. 32* ©Jens Weber / *S. 34* ©TUM Asia / *S. 36* ©Bayerische Zugspitzbahn Bergbahn AG / *S. 40* ©Studentische Vertretung – AStA, TUM / *S. 42* ©Studentische Vertretung – AStA, TUM / *S. 44* ©Ulrich Benz, TUM / *S. 46* ©Andreas Heddergott, TUM / *S. 48* ©TUM.Archiv / *S. 50* Wasserwerk am Hochablass, Augsburg, 1879 – 1880 ©Ulrike Myrzik, Architekturmuseum TUM / *S. 52* ©Wilfried Hösl, Staatsoper München / *S. 54* ©TUM / *S. 56* ©Andreas Heddergott & Ulrich Benz, TUM / *S. 58* ©Studentische Vertretung – AStA, TUM / *S. 60* ©TUM.Archiv / *S. 62* ©TUM / *S. 64* ©Ina Rena Rosenthal / *S. 66* ©Andreas Heddergott, TUM / *S. 68* ©Andreas Heddergott, TUM / *S. 70* ©Astrid Eckert, TUM

IMPRESSUM

Herausgeber Der Präsident der Technischen Universität München

Konzeption & Redaktion Nils Enders-Brenner | TUM150 Büro

Layout & Grafik KW NEUN Grafikagentur | www.kw-neun.de

Kontakt Technische Universität München | TUM150 Büro | Arcisstraße 21 | 80333 München

Herstellung G. Peschke Druckerei GmbH | Taxetstraße 4 | 85599 Parsdorf bei München

150 Jahre Technische Universität München.
Innovation seit 1868.

www.150.tum.de